

effektiven Leistung von zus. 550 PS. an letztgenanntem Orte ausserdem eine neu errichtete Dampfreserve mit 350 PS. u. versorgt die 3 Städte: Wangen, Isny u. Leutkirch, sowie 25 weitere Ortschaften in den Oberamtsbezirken Wangen u. Leutkirch mit Licht u. Kraft. Die Belastung der Werke ist eine ziemlich regelmässige, so dass bei normalem Wasserstand ein Eingreifen der Dampfreserve nicht notwendig wird u. dass sie ausserdem die für die nächsten 2 Jahre geplante Erweiterung des Leitungsnetzes zum Anschluss weiterer Ortschaften u. Ausbau der bestehenden Anlage weitaus zulässt. Zudem befindet sich eine Reservewasserkraft von 300 PS. effektiv in Gottrahofen (4 km stromaufwärts des Werkes Au), welche bereits konzessioniert u. deren Projekt schon ausgearbeitet ist. Die Gesamterstellungskosten, einschl. der Fernleitung, Transformatoren, Verteilungsnetze, sowie der Umformerstationen in den 3 Städten, beliefen sich bis 1912 auf M. 1 320 223.

Kapital: M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 200 000, erhöht 1894 um M. 100 000 begeben zu pari; ferner erhöht lt. G.-V. v. 6./7. 1911 um M. 100 000, begeben zu pari, div. ber. für 1911/12 zur Hälfte.

Anleihen: I. M. 120 000, verzinsl. zu 5%. II. M. 450 000 in 4½% Schuldverschreib. à M. 1000, rückzahlbar zu 102%. Tilg. ab Dez. 1912 durch jährl. Auslos. von je M. 10 000 auf 1./7. (zuerst 1913). Zahlstellen wie unten exkl. Lindau.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1912: Aktiva: Erstellungs-Kto 1 320 223, Neuanlage 30 000, Kassa 9675, Bank-Kto 50 876, Effekten 14 472, Werkzeuge 15 327, Automobil 4000, Installationsmaterial. 44 641, Betriebsmaterial 19 749, Debit. 66 003. — Passiva: A.-K. 400 000, Anlehen 570 000, do. Zs.-Kto 19 687, Akkumulatorenselbstversich.-Kto 4885, Stadtgem. Isny für Erwerb. der Wasserkraft Gottrahofen 13 200, Amort.-F. 470 000, R.-F. 40 000, Zs.-Coup. 215, Div. 21 000, do. alte 2230, Kredit. 29 789, Vortrag 3961. Sa. M. 1 574 968.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 99 325, Amort. 50 000, Extraamort. 20 987, Div. 21 000, Vortrag 3961. — Kredit: Vortrag 5162, Licht, Kraft, Installation u. Zs. 190 112, Sa. M. 195 274.

Dividenden 1894/95—1911/12: 4, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 2, 3, 4, 4½, 5, 5, 5, 6, 6, 6%. Coup.-Verj.: 5 J. (F).

Direktion: J. Walchner.

Prokurist: Dir. Herm. Herzig.

Aufsichtsrat: (7—11) Vors. Rechtsanw. Dieterlen, Ravensburg; Stellv. Dir. Alfr. Pettermand, Wangen; Oberst P. E. Huber, Zürich; Stadtschultheiss Trenkle, Wangen; Stadtschultheiss Fischer, Leutkirch; Amtmann Schmidt, Ravensburg; Stadtschultheiss Bär, Isny; Emil von Seutter, Lindau; E. Gutermann, Schachen bei Lindau.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Lindau; Agentur der Bayer. Notenbank; Ulm: Gewerbebank Ulm; Ravensburg: Fil. der Gewerbebank Ulm. *

Lenne-Elektrizitäts- und Industrie-Werke in Werdohl.

Geschäftsbureau in Plettenberg II.

Gegründet: 14./1. 1896. **Zweck:** Erricht. u. Betrieb eines Elektrizitäts- u. Industriewerkes unter Benutzung der Lenne-Wasserkraft mit Übertragung der elektr. Leitung nach Plettenberg, Werdohl u. anderen Orten, sowie jede Herstell. u. Verwert. elektr. Energie u. der damit zus.hängenden Gebrauchsgegenstände. 1900/01 Vergrösser. der Zentrale (Sieselwerk), 1903/04 Erweiterung. des Leitungsnetzes von Werdohl durch das Versethal nach Kleinhammer, wo eine seit Ende Nov. 1903 im Betrieb befindliche Unterstation errichtet ist. 1907/08 Bau der neuen Zentrale an der Oostertalsperre (Oosterwerk). Zugänge auf Anlagen-Kti erforderten 1908/09 M. 513 240, besonders für das Oosterwerk; 1909/10—1911/12 ca. M. 45 000, ca. M. 60 000, M. 105 406. Zahl der Anschlüsse am 1./4. 1912: 13 858 Glüh- u. 78 Bogenlampen, Motore, Instrumente u. Apparate, zus. 3813 Kw. Die Abgabe elektr. Energie 1904/05—1911/12: 2 327 219, 2 603 830, 2 712 900, 3 939 157, 5 399 347, 6 754 032, 6 974 274, 9 066 104 Kw. Vorhanden sind 3 Wasserdynamos, 3 Dampfdynamos (zus. 2875 Kw. Leistung) u. 5 Dampfkessel mit 1208 qm Heizfläche.

Kapital: M. 1 200 000 in 1200 gleichberechtigten Aktien à M. 1000. A.-K. bis 1908: M. 1 650 000 in 450 St.-Aktien Lit. A à M. 2000 und in 750 Vorz.-Aktien Lit. B à M. 1000. Von letzteren wurden lt. G.-V.-B. vom 2./12. 1898 300 Stück neu ausgegeben. Die a.o. G.-V. v. 20./3. 1907 beschloss die Ausgabe von weiteren 600 Vorz.-Aktien (Lit. C). Die a.o. G.-V. v. 25./2. 1908 beschloss I. Aufhebung des Beschlusses der a.o. G.-V. v. 20./3. 1907 über die Erhöhung des A.-K. um 600 Vorz.-Aktien, 2. Herabsetzung des M. 1 650 000 betragenden A.-K. um M. 450 000 durch Reduzierung des Nennbetrages einer jeden Stammaktie Lit. A von M. 2000 auf M. 1000 sowie Aufhebung der Vorrechte der Vorrechtsaktien Lit. B und Gleichstellung sämtlicher Aktien. Die a.o. G.-V. v. 25./2. 1908 beschloss auch die Erhöhung des A.-K. um höchstens M. 900 000. (Noch nicht geschehen.) Von dem aus der Zus.legung der St.-Aktien erzielten Buchgewinn wurden M. 400 000 auf Gefällegerechtmässige abgeschrieben u. weitere M. 50 000 dem neugebildeten Ern.-F. zugeführt. Die a.o. G.-V. v. 29./9. 1911 sollte den G.-V.-B. v. 25./2. 1908 betr. Ausgabe von höchstens M. 900 000 neuen Aktien aufheben u. statt dessen die Ausgabe von M. 1 500 000 Vorz.-Aktien beschliessen, doch war die G.-V. nicht beschlussfähig.

Anleihen: I. M. 500 000 in 4½% Oblig. von 1900, rückzahlbar zu 103%, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. im Dez.—Jan. auf 1./4. Zahlstellen wie bei Div. Noch in Umlauf Ende März 1912 M. 430 000.